



Freundeskreis
Panzerbataillone 203-214-213 e.V.
Vorsitzender

Lieber Freundeskreis,

18. Dezember 2023

letztens Jahr kamen meine Grüße vom Übungsplatz bei Rukla in Litauen, in diesem Jahr aus meiner Heimat hier in Ahlen und ich darf versichern, mit einer großen Vorfreude auf ein „normales“ Weihnachtsfest. Jedoch leider auch mit getrübtens Blick auf den immer noch wütenden Krieg gegen die Ukraine, hat man das Leid der Menschen immer vor Augen, wenn auch ein wenig aus dem medialen Fokus gerückt. Ebenso der Anschlag der Hamas am 07. Oktober gegen Israel, in Worte ist diese kranke Brutalität kaum noch zu fassen und mit „Nichts“ aber auch gar nichts ansatzweise zu rechtfertigen. Schon gar nicht auf unseren Straßen und Plätzen mit Ausschreitungen und Hetze. Aber ich meine, unsere Gedanken dieser Tage dürfen und müssen auch bei jenen der Zivilbevölkerung in Gaza sein, die nicht mit diesen erbärmlichen Terroristen sympathisieren und erneut unermesslich darunter leiden. Umso mehr schmerzt es auf der anderen Seite, dass Antisemitismus offenkundig wieder salonfähig wird und jüdische Mitbürger – Deutsche – zunehmens sich nicht mehr sicher fühlen in ihrer Heimat – in Deutschland, das ist unerträglich. Ich wünsche mir politisch schnellstens ein härteres und kompromissloseres Durchgreifen unseres Staates, mit all seinen Organen. **Denn, nie wieder – ist jetzt !**



Auch in diesem Jahr mussten wir schweren Herzens von lieben Menschen aus unserer Mitte Abschied nehmen.
Wir betauern die Heimgegangenen und halten ihr Andenken stets in Ehren.

Herr Ekkehard Ahland † 22.11.2023 - 83 Jahre

Herr Stabsfeldwebel a.D. Hugo Fischer † 20.10.2023 - 86 Jahre

Herr Oberstabsfeldwebel a.D. Jürgen Schlüter † 06.09.2023 - 76 Jahre

Herr Stabsfeldwebel a.D. Dietmar Hendel † 04.08.2023 - 62 Jahre

Herr Oberstleutnant a.D. Wilhelm Wolff † 14.04.2023 - 82 Jahre

Herr Leutnant d.R. Ingo Parl † 25.01.2023 - 83 Jahre

Frau Oberstleutnant Brigitte Wormuth † 03.01.2023 - 62 Jahre

Das Vereinsjahr 2023 begann nach erfolgreicher Rückkehr des Bataillons im Februar 2023 mit unserer jährlichen ordentlichen Mitgliederversammlung am 31. März in der Kantine unseres Mitgliedes Sven Winter. 78 Mitglieder folgten der Einladung. Nach den offiziellen Tagesordnungspunkten begann der Kameradschaftsabend mit einem guten Essen, erfrischenden Getränken und sehr schönen Gesprächen bis weit über Mitternacht hinaus.

Freundeskreis Panzerbataillone 203-214-213 e.V.

1. Vorsitzender – OSF a.D. Daniel Laux, Jägerstraße 23b, 59229 Ahlen

Sparkasse Paderborn-Detmold, IBAN: DE82476501300085002384, BIC: WELADE33XXX, Steuernummer: 313/5903/1981



Freundeskreis
Panzerbataillone 203-214-213 e.V.

Einen großen Dank an Sven Winter und seiner Crew für die erneut hervorragende Durchführung. Am 06. Juni trafen sich über 20 Mitglieder in den Ratsstuben in Augustdorf zum traditionellen Silberessen. Auch der Kommandeur Herr OTL Marco Maulbecker konnte seine Teilnahme terminlich einrichten. Das leckere Spargelessen, gute Weine und Tischgespräche sowie die Ausführungen von Herrn OTL a.D. Herbert Rhode zu den Gravuren im Silber der Tischbestecke rundeten den tollen Abend wieder ab. Der Kommandeur bedankte sich für die sehr schöne und unterhaltsame Veranstaltung. Meinen Dank möchte auch ich auf diesem Wege Herrn OTL a.D. Herbert Rhode aussprechen. Unsere Bataillonsgeburtstage feierten wir bei sehr guter Teilnahme am 01. Juli in der GHG am Standort. Parallel lud das Bataillon auf die Standortschießanlage ein. Trotz widriger Wetterverhältnisse war das Schießen für Gäste sehr gut besucht, dieses verursachte jedoch eine längere Veranstaltung und somit eine verspätete Begrüßung der Kaffeegäste in der GHG durch den Kommandeur.

Seit dem 28. September hat das Panzerbataillon 203 einen neuen Kommandeur. Wir begrüßen sehr herzlich *unser neues Mitglied* Herrn OTL Oliver Kaufmann und wünschen ihm viel Freude und Erfolg mit den „Hacketäuern“. Dem scheidenden Kommandeur Herrn OTL Marco Maulbecker sagen wir DANKE für die gute Zusammenarbeit in den letzten 38 Monaten und viel Erfolg auf seinem neuen Dienstposten in Belgien. Trotz übervoller Auftragsbücher führte das Bataillon am 29. November für den Freundeskreis eine militärhistorische Exkursion unter der Leitung des Kameraden Oberstabsfeldwebel a.D. Günter Schlüter und dem Thema „*Die Kämpfe südlich von Paderborn um Ostern 1945*“ durch. Wir danken dem Bataillon für die sehr gelungene und informative Veranstaltung. Am 01. Dezember folgten 130 Gäste der Einladung des Bataillons zum traditionellen Gänseessen in die dafür festlich hergerichteten Räumlichkeiten der GHG am Standort. Mit dem Gang durch das Fackel-Spalier wurden die Gäste durch den Kommandeur Herrn OTL Oliver Kaufmann, seiner Ehefrau Frau Nicole Kaufmann und mir am Eingang persönlich begrüßt. Nach dem Einnehmen der Plätze eröffnete der Kommandeur die Veranstaltung und ging auf die „Leuchtturmprojekte“ des Jahres ein, mit Schwerpunkt der Ausbildung ukrainischer Kräfte und vor allem dem Stand der Verlegung des Bataillons nach Litauen im Jahre 2026. Im Besonderen dankte er seinen Soldaten für die Vorbereitung der Veranstaltung und den Kameraden der GHG für die gastronomische Durchführung. Im Anschluss sprach zu den Gästen unser Mitglied, Generalleutnant Markus Laubenthal, ehemaliger Kommandeur des Bataillons und „Hacketäuer auf Lebenszeit“. Der General vertiefte in seiner Ansprache vor allem die kursierenden Informationen zur Verlegung des Bataillons nach Litauen. Im Anschluss hielt der Kommandeur eine Laudatio und ernannte *mich* zum „Hacketäuer auf Lebenszeit“. Beeindruckt, zwischen Sprachlosigkeit, großer Freude und Dank bei der Ernennung am Abend, möchte ich hiermit auch den Freundeskreis ordnungsgemäß über meine Ernennung informieren. Das sehr leckere Gänseessen bei guten Getränken, der Hintergrundmusik durch ein Trio des Luftwaffenmusikkorps Münster sowie die kaum endenden Tischgespräche rundeten die vorweihnachtliche Veranstaltung gelungen ab. Auch ich bedanke mich herzlich bei allen, für die Planung, Vorbereitung und Durchführung, die uns diesen schönen Abend wieder ermöglicht haben. Auch in diesem Dezember wurde unser Vereinsjahr mit der geselligen Feuerzangenbowle am Nikolausabend in den Ratsstuben in Augustdorf beendet. Ich danke dem „Zeremonienmeister“ Herrn OTL a.D. Eduard Szczepanski und freue mit im nächsten Jahr am 6. Dezember wieder dabei zu sein.

Für das Panzerbataillon 203 wird das Jahr 2023 als ein besonderes in Erinnerung bleiben, da es von zahlreichen folgeschweren Entscheidungen charakterisiert ist. Schien die Welt im Januar, in der Endphase der 12. Rotation der einsatzgleichen Verpflichtung „enhanced forward presence“ (eFP) Litauen noch in Ordnung, erteilte das Bataillon bereits im Februar die Hiobsbotschaft, dass Kampfpanzer des Bataillons, im Rahmen der militärischen Unterstützung der Bundesregierung, an die Ukraine abzugeben sind. Der daraus entstandene Mangel an Großgerät beeinträchtigte Ausbildung und Übung über das gesamte Jahr hinweg. Folglich erhielt das Panzerbataillon 203 den Auftrag ukrainische Soldaten auf dem Kampfpanzer Leopard 1 A5 von der einfachen Bedienerplatzausbildung bis zur Kompanieebene auszubilden. Seit April 2023 wurden bereits acht ukrainische Kompanien zunächst durch unsere „Dritte“ und aktuell durch unsere „Zweite“ ausgebildet. Ein Auftrag im Schwerpunkt des Heeres, der uns noch bis mindestens Mitte 2024 binden wird. Großvorhaben, wie ein



Freundeskreis
Panzerbataillone 203-214-213 e.V.

Durchgang im britischen Simulationszentrum „Combined Arms Tactical Trainer“ (CATT), bei dem sich das Bataillon in drei herausfordernden Wochen von der Entscheidungsfindung nach Erhalt eines neuen Auftrages über die Befehlsgebung bis hin zur Umsetzung der Operationsplanung auf dem Gefechtsfeld beübt hat, wurden daher quasi im Nebenstoß genommen. Gleiches gilt für die erfolgreichen Teilnahmen im Schießübungszentrum Panzertruppen, die Durchführung der Basisausbildung sowie den „klassischen“ Truppenübungsplätzen aller Kompanien. Das bestimmende Thema der letzten Wochen ist natürlich die Entscheidung, das Panzerbataillon 203 nach Litauen zu verlegen. Nachdem der erste Schrecken verdaut worden ist, rücken – trotz der vielen negativen Implikationen – immer mehr die Besonderheiten und die Einzigartigkeit dieses herausfordernden Auftrages in den Vordergrund. Es kommen spannende Zeiten auf uns alle zu und wir hoffen, dass uns dann die enge Verbundenheit und großartige Unterstützung des Freundeskreises erhalten bleibt.

Die „Fünfte“ Kompanie am Standort Ahlen blickt auf ein forderndes, abwechslungsreiches, vor allem aber erfolgreiches Jahr 2023 zurück. Ihrem Hauptauftrag, die Vermittlung soldatischer Grundfertigkeiten sicherzustellen, ist die „Fünfte“ vollumfänglich gerecht geworden, indem mehr als 400 Rekrutinnen und Rekruten nach einer anspruchsvollen, spannenden und lehrreichen Grundausbildung als Soldatinnen und Soldaten in den Dienst der Streitkräfte entlassen werden konnten. Darüber hinaus wurde Ende August der Kompanie die Federführung für die Durchführung der verbandsübergreifenden Ausbildung der Ausbilder der Grundausbildungseinheiten der Panzerbrigade 21 übertragen. Im Ergebnis ist die gemeinschaftliche Ausbildung als Erfolg zu werten und bildete eine wichtige Plattform für den fortwährenden inhaltlichen Austausch der Grundausbildungseinheiten. Zudem wechselte in 2023 erneut die Kompanieführung. Im Rahmen eines Bataillonsappells am 8. September 2023 übergab der Kommandeur des Aufklärungsbataillons 7, Herr Oberstleutnant Christoph Linnenbaum, das Kommando über die Kompanie von Herrn Hauptmann Florian Kranemann an Frau Major Joy Marie Spitzer.

Das Jahr 2023 wurde für die „Sechste/Res“ im Februar mit der traditionellen Unteroffiziersweiterbildung durch den Kp Chef Herrn Major d.R. Behlke begonnen. Dabei stimmte er das Führerkorps auf die wesentlichen Ausbildungsschwerpunkte in Bezug auf den scharfen Schuss des Pz-Zuges, bis zur Ebene BK Üb 3 im Verlauf des Jahres ein. Neben den theoretischen Ausbildungen wurden unter anderem AAT, AGPT und ASPT wieder intensiv genutzt und zur Unterstützung des Bataillons teilweise langfristige, personelle Abstellungen im Bereich der Ausbildung ukrainischer Kräfte und an NATO Partner realisiert. Anfang November ging es dann gemeinsam mit der „Ersten“ und „Vierten“ Kompanie auf den Truppenübungsplatz Oberlausitz. Hier wurden bei 5 Tag- und 2 Nachtschießen, die KPz-Schulschießen bis zur Ebene BK Üb 3 erfolgreich durchgeführt. Insgesamt wurden dabei 1 x RS und 4 x LS ATN erworben. Weitere ATN wurden im Bereich Versorgung und KpFü zuerkannt. Zum Jahresende konnten die Kameraden wieder auf der „Essener Motor Show“ als Stand- und Betreuungspersonal die Ausstellung KPz-Leopard qualifiziert betreuen. Kurzum, die „Sechste“ blickt zurecht mit Stolz auf das Erreichte des Jahres zurück und freut sich auf die neuen Aufträge und Herausforderungen im kommenden Jahr.

Folgende Veranstaltungen sind für das Jahr 2024 in Planung:

23.02.2024 – ordentliche Mitgliederversammlung – Versammlungsort Heimgesellschaft Winter

15.05.2024 – traditionelles Silberessen in den Ratsstuben Augustdorf

08.06.2024 – Tag der Bundeswehr GFM-Rommel-Kaserne

29.06.2024 – Bataillonsgeburtstage in der GHG Augustdorf

29.11.2024 – traditionelles Gänseessen des Panzerbataillon 203 in der GHG Augustdorf

06.12.2024 – Feuerzangenbowle in den Ratsstuben Augustdorf

Schießen für Bataillongäste / Termin folgt

Militärhistorische Exkursion / Form und Termin folgt



Freundeskreis
Panzerbataillone 203-214-213 e.V.



Getätigte Spenden für das Vereinsjahr 2023 gemäß Vorstandsbeschluss:

- Bundeswehr-Sozialwerk für "*Bundeswehrstiftung Lipperland*" 1400,-€
- Traditionsgemeinschaft Panzerbrigade 20 Hemer 300,-€
- Traditionsgemeinschaft Dedelstorf 300,-€



Liebe Freunde,

auch in diesem Jahr möchte ich mich bei meinem Vorstand bedanken, für eure Unterstützung in allen Belangen. Euch im Team zu wissen erleichtert mir meine Arbeit als Vorsitzender. Ich freue mich auf das Vereinsjahr 2024. Mit eurer Hilfe und Unterstützung wird es wieder ein Gutes werden.

Dem gesamten Freundeskreis wünsche ich ein gesegnetes Weihnachtsfest im Kreise ihrer Familien. Haben sie ein paar unbeschwerte, schöne Stunden zusammen und genießen sie die weihnachtliche Atmosphäre sowie einen guten Rutsch in ein hoffentlich friedvolleres Jahr 2024!

Ich freue mich sehr, Sie bei der ein oder anderen Veranstaltung unseres Freundeskreises begrüßen zu dürfen und bleiben Sie alle, Ihre Familien und Freunde gesund.



Mit kameradschaftlichen Grüßen

Ihr / Euer

Daniel Laux